

## Vorbereitung auf den Firmgottesdienst

in der Pfarrkirche von Laas am **Freitag, 7. Februar um 19 Uhr**

Eingeladen sind alle, die einen Dienst im Gottesdienst übernehmen und alle die gerne mehr über den Ablauf der Feier wissen wollen.

Den Begleitern, die die Firmlinge über eineinhalb Jahre lang auf das Sakrament vorbereitet haben, gilt aufrichtiger Dank:

Lisa Biedermann  
Kathrin Schönthaler  
Irmgard Platter

Luzia Kuntner  
Peter Schönthaler



## Bitte an alle

Bitte macht in der Kirche **keine Fotos!** Ein professioneller Fotograf erledigt dies. Am Ende des Gottesdienstes bleiben die Firmlinge noch kurz in der Kirche. Sie bekommen alle eine Urkunde und ein Taize-Kreuz als Erinnerung. Es wird auch ein Gemeinschaftsfoto mit dem Bischof gemacht. Geschenke können mitgebracht werden, damit der Bischof sie segnen kann.

## Bitte an die üblichen Gottesdienstbesucher

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass an diesem Tag die Plätze in der Kirche großteils von den Firmlingen und deren Angehörigen besetzt werden. Es wird daher gebeten, ev. den Vorabendgottesdienst zu besuchen.

## Die Firmung hat bei jungen Menschen Spuren hinterlassen.

Zwei Beispiele aus „Firmung, ein Ja zum Glauben“ (Family-DMagazin)

Dieses Sakrament hat in meiner Seele fühlbare und nachhaltige Spuren hinterlassen für die ich sehr, sehr dankbar bin, weil sie mir Frieden verschaffen, auch wenn an vielen anderen Fronten Krieg herrscht.

Ich begann das Sakrament der Firmung neu zu begreifen: Die Firmung als eine Bestärkung meines persönlichen Glaubens, als eine Ermutigung, weiterzugehen und sich weiterzuentwickeln. Die Firmung als einen kleinen Schritt näher zu Gott. Die Firmung als eine Bestätigung dafür, sein Leben anzurichten an christlichen Werten und zur Gemeinschaft der Gläubigen zu gehören.

# MITTEILUNGEN ZUR FIRMUNG



# Spendung der Firmung durch Bischof Ivo Muser am Sonntag, 9. Februar 2025 in der Pfarrkirche von Laas



„Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist!“

Diesen Segnungssatz spricht der Bischof zu jedem/jeder der 64 Jugendlichen, die sich für den Empfang der Firmung entschlossen haben.

**Die Firmlinge antworten mit „Amen“.** Das ist ein kleines Wort, aber ein wichtiges. Es bedeutet: Ich bin damit einverstanden, dass diese Gabe eine Aufgabe ist. „Firmung“ kommt vom lateinischen „firmare“ und hat mehrere Bedeutungen: sich festigen, bestärken, bekräftigen. In der Vorbereitung auf die Firmung soll der vorhandene Glaube der Jugendlichen vertieft, gefestigt und gestärkt werden. Neben der Taufe und der Erstkommunion gehört die Firmung zu den Sakramenten der Aufnahme in die Kirche. Jugendliche, die sich entschieden haben, das Sakrament der Firmung zu empfangen, sagen „Ja“ zu ihrem Glauben. Firmung will den Christen durch den Heiligen Geist enger mit dem Glauben und der Kirche verbinden.

## Ein Wort an die Eltern

Wenn Kindern Flügel wachsen ... dann sind sie Jugendliche. Das ist eine herausfordernde Entwicklungsphase für die Familie. Einerseits brauchen die Heranwachsenden eine klare Orientierung, andererseits tun sich Eltern schwer, Gehör zu finden. Durch die Firmung soll der Mut und die Kraft zum Weg in die Freiheit und Mündigkeit durch Gottes Geist – den Heiligen Geist – gestärkt und bestätigt werden. Nicht zuletzt können die Eltern die Firmung als ein Fest gestalten, das nachhaltig das Leben prägt und ihr Kind lebensmutig und zuversichtlich seinen Weg gehen lässt: besiegelt mit der Kraft des Heiligen Geistes.

## Hinweise zum Ablauf des Festgottesdienstes und der Firmung

Die Firmlinge stellen sich um **9.45 Uhr vor** der Kirche in Zweierreihe mit den Paten auf. Um 9.50 Uhr folgt der Einzug in die Kirche mit dem Bischof und den Ministranten. In der Kirche sind für Firmlinge und Paten Plätze reserviert, jeweils 4 Firmlinge und 4 Paten haben in einer Bank Platz. Die Angehörigen begeben sich schon vorher in die Kirche. Auch die Apsis kann besetzt werden.

## Zum Ablauf des Festgottesdienstes

Der Herr Bischof zelebriert den Gottesdienst. Nach der Predigt folgt das Glaubensbekenntnis:

### Bischof

Widersagt ihr dem Satan und all seiner Verführung?

Glaubt ihr an Gott, den Vater, den Allmächtigen,  
den Schöpfer des Himmels und der Erde?

### Firmlinge gemeinsam

Ich widersage

Ich glaube

### Bischof

Glaubt ihr an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn,  
unsern Herrn, der geboren ist von der Jungfrau Maria,  
der gelitten hat und begraben wurde, von den Toten  
auferstand und zur Rechten des Vaters sitzt?

Ich glaube

Glaubt ihr an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche,  
die Gemeinschaft der Heiligen, die Vergebung der Sünden,  
die Auferstehung der Toten und das ewige Leben?

Ich glaube

**Anschließend treten die Firmlinge und die Paten/Patinnen** (vorne beginnend) vor den Bischof zur Spendung der Firmung. Der Pate bzw. die Patin legt die rechte Hand auf die Schulter des Firmlings. **Der Firmling nennt selbst seinen Vornamen.** Der Bischof taucht den rechten Daumen in den Chrisam und zeichnet damit ein Kreuz auf die Stirn des Firmlings. Der Firmling antwortet mit **AMEN.**

## Unsere Firmlinge sind:

Hannes Abart	Jonas Alber	Phillip Alber
Samuel Alber	Felix Angerer	Lisa Angerer
Maria Angerer	Nele Angerer	Claudia Blaas
Johannes Fiegele	Hannes Flader	Katharina Frank
Philip Grasser	Hannah Hauser	Patrick Hauser
Ruth Hauser	Valentina Hellrigl	Franziska Hofer
Fabian Höllrigl	Jessica Kurz	Fabian Ladurner
Selina Ladurner	Esther Lechner	Celina Niederegger
Lia Niederfriniger	Simon Niederfriniger	Johanna Niedermair
Lia Paulmichl	Lea Peer	Lenny Pinggera
Thomas Pircher	Michael Pohl	Hans Puintner
Samira Raich	Elias Ratschiller	Luis Schönthaler
Peter Schönthaler	Raphael Schönthaler	Jasmin Seebacher
Marie Siller	Lukas Staffler	Andre Stricker
Marian Tappeiner	Nina Tappeiner	Patrick Tarneller
Andre Telser	Eliah Telser	Hannes Telser
Jannik Telser	Marcel Telser	Denise Theiner
Leon Theiner	Philipp Theiner	Michael Noah Tinzl
Marilena Traut	Leonie Trenkwaldner	Sarah Tröger
Sophie Tröger	Greta Tscholl	Julie Tscholl
Maximilian Veith	Selina Verdross	Hannes Wenin
Jakob Zangerle		

### Firmlinge gemeinsam